

Juniorprofessur

Exzellenten wissenschaftlichen Nachwuchs fördert die Universität Hamburg durch **Juniorprofessuren**

Die Universität will den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen. Sie ist deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Frauen werden nach dem Hamburgischen Hochschulgesetz bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren erhalten Bezüge nach der Besoldungsgruppe W 1 des Gesetzes zur Reform der Professorenbesoldung.

Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren haben eine zeitlich gestaffelte Lehrverpflichtung von vier bis sechs Lehrveranstaltungsstunden.

In der Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft ist ab 01.04.2011 eine Juniorprofessur für Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Didaktik der romanischen Sprachen, Schwerpunkt Spanisch zu besetzen. (Kennziffer JP 146)

Aufgabenbeschreibung:

Vertretung des Faches in Forschung und Lehre. Die Professur ist im Fachbereich Erziehungswissenschaft 4 (Didaktik der sprachlichen und ästhetischen Fächer) angesiedelt. Die Lehre erfolgt vorwiegend in den lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengängen. Die Bereitschaft zur Betreuung von Praktika wird erwartet, ebenso die Beteiligung an interdisziplinären Forschungsanträgen und -projekten. Wünschenswert sind Erfahrungen im Kontext von Mehrsprachigkeitsforschung.

Einstellungsvoraussetzungen: Gemäß § 18 Hamburgisches Hochschulgesetz.

Sofern die Bewerberin oder der Bewerber vor oder nach der Promotion als wissenschaftliche Mitarbeiterin oder wissenschaftlicher Mitarbeiter oder als wissenschaftliche Hilfskraft beschäftigt wurden, sollen Promotions- und Beschäftigungsphase zusammen nicht mehr als sechs Jahre betragen haben (gemäß § 18 Abs. 4 Hamburgisches Hochschulgesetz). Da es sich um eine fachdidaktische Juniorprofessur handelt, muss eine dreijährige Schulpraxis oder entsprechende Praxiserfahrungen nachgewiesen werden

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, zunächst nur Schriften- und Lehrverzeichnis und einer Darlegung der Lehrerfahrungen sowie der Vorstellungen zur Lehre werden unter Angabe der Kennziffer bis zum **09.09.2010** erbeten an den Präsidenten der Universität Hamburg, Referat Organisation und Personalentwicklung, Moorweidenstr. 18, 20148 Hamburg